Dacryphilie

Dacryphilie
(auch als Dacrylagnia bekannt) ist eine Form von Fetisch für Tränen, Heulen oder Schluchzen.

Der Begriff umfasst alle Formen der Lust aus den Tränen der anderen. Die Erregung wird erreicht, wenn eine Person unter emotionalen Stress steht. Das wird verursacht, in dem eine Person (oft der Top in einer BDSM Beziehung) eine andere Person (meist der Bottom) zum Weinen bringt.

Dacryphilie kann eine Demütigung im Schmerz-, Einschränkungs-, Knechtschafts- oder Erniedrigungs-Spektrum von BDSM sein. Zum Beispiel beschimpft und Verhört der Top den Unterwürfigen um ihn zu einem tränenreichen Geständnis zu bringen.

Alternativ dazu kann der dominante Teil den Unterwürfigen auch physisch Foltern um die Tränen durch Schmerzen herbeizuführen. Dies wäre die sadistische Form von Dacryphilie.

Ein sinnlicher Top kann stattdessen einen anderen Weg wählen, indem er dem Bottom ein Gefühl von Sicherheit gibt damit er emotional verletzlich wird.

Die psychologischen Aspekte der Dacryphilie sind, dass der verursachende Part die Macht hat die psychologische Antwort vom Empfänger zu steuern. Diese Form von Power-Play bringt dem Top Freude, und bei einigen auch sexuelle Erregung.
Die passive Form von Dacryphilie sind Personen, die gerne zusehen wenn jemand in emotionalen Stress kommt. Wobei das nicht der einzige Grund sein kann; andere hingegen finden einfach so Gefallen an Tränen.